



Marti Betriebe Zell

Aussichtsplattform auf der Zeller Allmend

Die Kieshandels AG hat auf der Zeller Allmend im 2008 eine Aussichtsplattform erstellt. Diese soll der Zeller Bevölkerung einen offenen und guten Einblick in den Grubenbetrieb ermöglichen. Die Kieshandels AG hofft, dass in Kürze der Fortschritt der Begrünung durch Bäume und Wiesen beobachtet werden kann, welcher leider zur Zeit noch durch gerichtliche Verfahren verhindert wird.

Auf der Aussichtsplattform sind die verschiedenen Schichten, wie sie für die Kiesabbaugebiete im Luzerner Hinterland üblich sind, gut ersichtlich. Die oberen Zeller Schotter wurden vor ca. 70'000 Jahren beim Rückzug der Gletscher abgelagert. In dieser Schicht wurde vor einigen Jahren bei der Kiesgrube der Leuenberger AG in Hofstatt ein Teil eines Mammut - Zahnes gefunden. Unter dieser Kiesschicht befinden sich Zwischenschichten, welche aus Lehm mit vereinzelt Kieseinschlüssen bestehen. Diese Zwischenschichten mit einer Mächtigkeit von bis zu 10 Metern müssen mit Bagger oder Bulldozer abgetragen werden. Die unterste Schicht in der Kiesgrube wird von den Geologen als untere Zeller Schotter bezeichnet. Dieser sehr saubere Kies wurde vor rund 1,2 Millionen Jahren am heutigen Abbauort abgelagert. Die Kiesabbautiefe ist beschränkt durch den höchsten, je gemessenen Grundwasserstand plus eine Sicherheitsschicht von zwei Metern. Mit der Sicherheitsschicht wird verhindert, dass das darunterliegende Grundwasser bei einem Unfall (vor allem durch auslaufendes Öl) verschmutzt werden könnte.

